# 1B: Risikoanalyse

Gruppe: Kristian, Jan, Manuel, Roman, Lukas

- a) Brainstorming mögliche Risiken:
  - Zeitmanagement (Zeit die zur verfügung steht bis Projekt fertig sein muss)
  - Fehlendes know How
  - Projektumfang (wie umfangreich der Prototyp sein soll/ist)
  - Benutzerfreundlichkeit
  - Kosten
  - API Erlaubnis von Microsoft
  - Kompatibilität
  - Gibt es ein Bedürfnis nach dem Produkt
  - Konkurrenz?
  - •
  - Ssss
- Nutzungsgrad/ alg. Nutzen
- erweiterbar?

\_

### Kristian

- Zu hohe Ansprüche an sich selbst
- Zu wenig Zeit für eine fachgerechte Umsetzung

#### Jan:

- Fehlende kenntnisse
- Viele Fehler im Programm
- Unzufriedene Kunden
- Schlechtes Wetter
- Zu viel Speicherplatz benötigen

#### Lukas:

- Userbase bleibt minimal, App lässt sich nicht monetarisieren
- Fehlendes Alleinstellungsmerkmal
- Unvollständigkeit der App aufgrund fehlender Entwicklungszeit
- Prob

- leme bei der Sicherstellung des Datenschutzes

## b) Risikomatrix, Skala von 1 bis 10

ID	Risiken	EW	SP-Wert	SP-Total	Massnahmen
1	Zeitmanagement	10	7	70	Planung, Arbeitsaufteilung,
					Besprechungen
2	Fehlendes Know How	8	6	48	
3	Projektumfang	5	5	25	Prototyp Umfang festlegen
4	API-Erlaubnis von Microsoft	5	10	50	Noch unbekannt
5	Zu viel Speicherplatz	2	1	2	Code-Performanz verbessern, Redundanz
	benötigen				verhindern/entfernen
6	Fehler im Programm	2	6	12	Update
7	Hohe Ansprüche an sich	4	3	12	Ziele vorher festlegen
	selbst				
8	Gibt es ein Bedürfnis nach	2	1	2	Umfragen
	dem Produkt				
9	Benutzerfreundlichkeit	2	3	6	Oma-Test
10	Kosten	1	6	6	Finanzplan erstellen, bevor Kosten
					entstehen würden
11	Kompatibilität	3	2	6	Schnittstellen Implementieren